

Süddeutsche Monatshefte

Ⓛ

Neuer Jahrgang

Die Zusammenfassung unserer Hefte auf Brennpunkte des geistigen und politischen Lebens, die Mitarbeit der maßgebendsten Persönlichkeiten auf allen Gebieten sichert unserer Zeitschrift nach wie vor die lebhafteste Anteilnahme aller gebildeten Kreise. Das wird sich besonders beim neuen Jahrgang erweisen, der im Oktober einsetzt mit dem Heft:

Der Protestantismus

einer von berufenen Vertretern der verschiedenen Richtungen innerhalb des Protestantismus verfaßten Rück- und Überschau, die gerade heute, 3. Jt. der Lutherfeier, angebracht erscheint. — Im November soll

Die Sozialdemokratie

durch hervorragende Führer und Sprecher dieser Partei sich selbst zum Worte melden und versuchen, für das Verständnis ihrer Ziele und dadurch für die Verständigung unter den Parteien zu wirken.

Das erste Heft im neuen Winter-Quartal aber wird

Die deutsche Industrie

zum Inhalt haben; schon jetzt ist uns die Mitarbeit hervorragender Industrieller und Leiter der großen industriellen Vereinigungen sicher.

So bieten wir dem Stoffe, wie dem Wert und der Bedeutung der Beiträge nach ein nach den verschiedensten Seiten hin wirkendes Material. Ohne Propaganda, nur gestützt auf die freudige Mitarbeit des Sortiments, haben die Süddeutschen Monatshefte während des Krieges stetig an Ausbreitung gewonnen und ihren Absatz vervielfacht.

Es bedarf nur der lebhaftesten Verwendung des Buchhandels, um mit dem neuen Jahrgang noch schönere Erfolge zu erzielen. Soweit es an uns liegt, suchen wir diese in jeder Weise zu fördern. Wir bitten Sie, sich rechtzeitig für Erneuerung der Kon-
tinuation zu bemühen und zu sorgen, daß unsere Hefte reihenweise in Ihr Schaufenster kommen und daß die kleinen Ankündigungen für das Schaufenster, die wir Ihnen zusenden werden, an sichtbarster Stelle angebracht werden. Wir bitten den neuen Quartalspreis Mark 5.— zu beachten.

Verlag der Süddeutschen Monatshefte G. m. b. H., München.